Kaufkraftkennziffern

Merkmale		Deutschland	Hamburg	Anteil Hamburgs an Deutschland (%)
Bevölkerung	01.01.2017	82 956 079	1 814 385	2,19
Haushalte	01.01.2017	41 458 833	1 009 778	2,44
Kaufkraft (allgemein) 2017[1)]	absolut (Mio. €)	1 863 800	45 002	2,41
	pro Einwohner (€)	22 467	24 803	
	Index pro Einwohner	100,0	110,4	
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft 2017[2)]	absolut (Mio. €)	546 007	12 914	2,37
	pro Einwohner (€)	6 582	7 118	
	Index pro Einwohner	100,0	108,1	
Einzelhandelsumsatz 2017[3)]	absolut (Mio. €)	484 307	13 058	2,70
	pro Einwohner (€)	5 838	7 197	
	Index pro Einwohner	100,0	123,3	
GfK GeoMarketing GmbH - Einzelhandelszentralität 2017[4)]	Indexwert	100,0	114,0	

Anmerkung: Einwohner und Haushaltszahlen 2017 sind eine Prognose im Jahresmittel / Prognose für das Jahr 2017 auf Basis von Daten aus dem Jahr 2016.

[1)] Kaufkraft (allgemein) bezeichnet das verfügbare Einkommen (Nettoeinkommen ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, inklusive empfangener Transferleistungen) der Bevölkerung einer Region.
[2)] Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft umfasst die Anteile der Kaufkraft, die für Ausgaben im Einzelhandel zur Verfügung stehen.
[3)] Einzelhandelsumsatz sind alle im örtlichen Einzelhandel getätigte Umsätze. Sie werden am Einkaufsort der Konsumenten erfasst.
[4)] Die Zentralitätskennziffer ist ein Maß für die Attraktivität eines Standorts als Einkaufsort. Sie gibt an, inwieweit der örtliche Einzelhandel in der Lage ist, überörtliche Kundschaft anzuziehen. Sie wird als Quotient aus Einzelhandelsumsätzen und einzelhandelsrelevanter Kaufkraft (multipliziert mit 100) bestimmt.

Quellen:
Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg, und CIMA Beratung + Management GmbH / BBE Handelsberatung GmbH, München, 2016
Berechnungen der Handelskammer Hamburg